

LANDRATSAMT
LANDSBERG AM LECH
EHRENAMT ASYL UND INTEGRATION



Weihnachten 2020 – Die Integrationslotsin beim Packen von Weihnachtspäckchen für die Integrationsbegleitenden



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration



Brief der Neuigkeiten Nr. 56

CORONA - Dezember 2020

Die Themen:

1. Rückblick 2020
2. Aktuelle Meldungen des Innenministeriums
3. Weihnachtsbrief von Staatsminister Herrmann und Staatssekretär Eck
4. Sozialministerium: Start der Aktion gegen Verschwörungsmythen
5. Hilfreiches

1. Rückblick 2020

Trotz der überraschenden Pandemie sind doch einige Projekte gestartet, so konnten z.B. durch die Initiative von Frau Soyer niederschwellige Deutsch-Kurse für Frauen angeboten werden, die wegen ihrer Kinder keine Möglichkeit zum Besuch eines BAMF Integrationskurses hatten. Herr Landrat Thomas Eichinger stellte dazu die Räumlichkeiten zur Verfügung. Auch Seminare für den Erwerb des Mieterführerscheins wurden von der Integrationslotsin und Frau Brückner von der Herzogsägmühle für den hauswirtschaftlichen Teil durchgeführt, um Migrant*innen den Zugang zu Wohnungen zu erleichtern. Die regelmäßigen Treffen der Ehrenamts-Koordinator*innen und Integrationsbegleitenden wurden auf ein Minimum reduziert, zumindest konnte ein Vortrag zum Umgang mit traumatisierten Migrant*innen durchgeführt werden und anstelle des jährlichen Herbstfestes lud die Integrationslotsin im Namen von Herrn Landrat Thomas Eichinger die einzelnen Helferkreise zum Essen ein. Das kam sehr gut an und wird nach dem Lockdown auch noch weitergeführt. 17 neue Integrationsbegleitende konnten Ende September – Anfang Oktober auch noch ausgebildet werden. Insgesamt kann der Landkreis nun auf 41 Personen zählen, die in zwei Kulturen zu Hause zu sind und als Brückenbauer in über 20 Sprachen Eltern-, Konflikt- und Aufklärungsgespräche führen, aber auch zu Ämtern begleiten und bei der Wohnungssuche helfen. Nach fast fünf Jahren hat sich die Stelle der Ehrenamts-Koordinatorin und späteren Integrationslotsin als Anlaufstelle für alle Nachfragen von Ehren- und Hauptamtlichen etabliert und verfügt über ein gutes Netzwerk, um auch in schwierigen Situationen schnelle Hilfe zu gewährleisten. Der Brief der Neuigkeiten wird von der Integrationslotsin editiert und erschien dieses Jahr mit 12 Ausgaben. Er hat mittlerweile über 450 Leser*innen. Bis auf weiteres bleibt der Kontakt zu den Ehrenamtlichen telefonisch und via E-Mail bestehen, zur Fort- und Weiterbildung lädt die Integrationslotsin regelmäßig zu Online-Seminaren ein.

2. Aktuelle Meldungen des Innenministeriums

Die 11. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung hat ein klares Ziel:

- Kontakte vermeiden
- Kontakte vermeiden
- Kontakte vermeiden

Der Lockdown lädt uns ein in die Stille zu gehen, da bekommt die „stade Zeit“ wieder ihren ursprünglichen Sinn zurück. Bleiben Sie zu Hause, telefonieren Sie mit Ihren Freunden oder treffen Sie sich via Zoom oder Whatsapp-Video-Anruf, das geht ganz leicht. Schöne Musik, ein gutes Buch oder ein langer Spaziergang, ein Brief, der schon lange geschrieben werden will, oder alte Traditionen aus den Rauhnächten wiederentdecken, all das kann Ihnen kleine Freuden bringen. Im Anhang finden Sie die Verordnung, sowie die Infobriefe 12 und 13.

3. Weihnachtsbrief von Staatsminister Herrmann und Staatssekretär Eck

Herr Staatsminister Joachim Herrmann und Herr Staatssekretär Eck wenden sich in diesem Jahr mit einem Weihnachtsbrief an Sie. Diesen finden Sie in der Anlage.

4. Sozialministerium: Start der Aktion gegen Verschwörungsmythen

"Durch die Corona-Pandemie sind bei vielen Menschen Unsicherheiten entstanden. Extremisten aus allen Phänomenbereichen versuchen diese Ängste für ihre Ziele zu nutzen und durch die Verbreitung von Verschwörungsmythen und Falschmeldungen die Gesellschaft zu spalten." Hier werden eine Vielzahl an Initiativen, Maßnahmen und Präventionsprojekten vorgestellt: [hier](#)

5. Hilfreiches

Was tun während des Lockdown? In der Anlage finden Sie eine kleine Ideensammlung auf Englisch, was migrantische Familien und Einzelstehende während des Lockdown unternehmen können, ohne sich und andere zu gefährden.

Einen medizinischen Guide in mehreren Sprachen finden Sie in der Anlage.

Angebot zur Traumatherapie in Farsi und Dari

Im Rahmen der Studie ReCAP – Culturally Adapted Psychotherapy for Refugees (www.project-recap.de <http://www.project-recap.de>) beginnen wir im Frühjahr ein Gruppenprogramm für Dari/Farsi-sprechende Männer an der Traumaambulanz der LMU.

Die kulturell adaptierte Verhaltenstherapie richtet sich an Geflüchtete ab 18 Jahren mit hoher psychischer Belastung und beinhaltet u.A. Psychoedukation, Erlernen von Strategien zum Umgang mit schlechten Gedanken, Schlafproblemen, schlimmen Erinnerungen und niedergeschlagener Stimmung, und besteht aus 12 Sitzungen. Teilnehmer aus vorherigen Gruppen konnten davon bereits stark profitieren!

Da diese Gruppentherapie im Rahmen einer Studie durchgeführt wird, erfolgt nach ausführlicher Diagnostik eine zufällige Zuteilung zur Therapiegruppe oder

Verweis an andere Einrichtungen. Es gibt also keine Garantie für eine Therapie.
Wenn Sie Klienten haben, die dafür in Frage kämen, bitten wir um Anmeldung
unter recap@psy.lmu.de [mailto: recap@psy.lmu.de](mailto:recap@psy.lmu.de) . Gerne beantworten wir auch
Ihre Fragen per Mail oder zur telefonischen Sprechstunde mittwochs 11-12 Uhr.
Weihnachtliche Grüße M.Sc. Psych. Hannah Schumm
Koordination Projekt ReCAP 089/2180-2274 www.project-recap.de
<http://www.project-recap.de>

Vielen Dank für Ihr Engagement in diesem Jahr, das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Frohe Weihnachten und für das Neue Jahr 2021 Gesundheit, Glück und viele
schöne Momente!

Ihre Integrationslotsin

Stefanie v. Valta

Falls Sie in Zukunft keine Informationen per Mail erhalten möchten, bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung
mit dem Hinweis "Abmeldung". Brief der Neuigkeiten verpasst? [hier](#) finden Sie alle bisher erschienen Ausgaben.

Vielleicht kennen Sie noch jemanden, dem Sie den Brief der Neuigkeiten empfehlen wollen?

Anmeldung jederzeit möglich per E-Mail an die Integrationslotsin.

Stefanie.vonValta@ira-ll.bayern.de